

Über die Hechlinger Mühlen steht nur wenig in der Hechlinger Chronik von 1999:

Seite 430: Frohn- oder Böhnleinsmühle, Hs.-Nr. 5, auch mit dem Hausnamen „Bölesmill“, erwähnt

Seite 494: Hasenmühle, Hs.-Nr. 129, i.J. 1785 Joh. Georg Martin Mayer von der Stahlmühle her geheiratet

Seite 495: Stahlmühle, auch Stahelsbergerer Mühle, Hs.-Nr. 130, Georg Martin Mayer i.J. 1763 von Windischhausen eingeheiratet, dann verändert auf die Hasenmühle